



## RED REIGN – M2091

### BOLERO, KORSETT, ROCK UND REIFROCK

**A:** Gefüttert, mit kontrastfarbenem gefältneten Kragen, Kontrast-Details am linken und rechten Ärmel, Applikationen, rückwärtigen Schnür-Details und gekauften Borten. **B:** Mit Stahl verstärkt, gefüttert, mit zweiteiligen Ösen und Kordel im Rücken. Das Korsett hat gekauftes Schrägband und angesetztem Gürtel aus gekauften Borten. **C:** Quer zugeschnitten, mit Gummizugbund, kontrastfarbener zweiter Rockbahn, und Band-Details, die zur Regulierung der vorderen Länge dienen. Kann über gekauften Pumphosen getragen werden. **D:** Gummizugbund, quer zugeschnitten, mit Stahl und Gurtband.

### BENÖTIGTES MATERIAL

#### STOFFE:

**A, D:** Wildleder-Imitat. **B, Kontrast 1A:** Brokat. **C, Kontrast D:** Seide, Viskose. **Kontrast 2, Kontrast C:** Netzstoff. **Kontrast 3A:** Moderat-dehnbare Spitze (35% Dehnung), Spitze. **Kontrast 4A:** Moderat-dehnbare Spitze (35% Dehnung), Strickstoffe. **Kontrast 5A:** Twill.

#### AUSSERDEM:

**A:** 6 mm Band - 1.9 m, 6 mm Samtband - 1 m, 1.2 m Knopflochgummi mit 2.5 cm Abstand, 7.5 cm breite Spitzenborte mit beidseitiger Bogenkante, 3.8 cm breite Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante - 1m.

**B:** 1.3 cm breites extrabreites doppelt gefältnetes Schrägband - 1.9 m, 6 mm Flachdraht vorgeschnitten (siehe Näh-Anleitung für die Maße, 6 mm Kordel - 4.2 m, 2.5 cm - 3.2 cm breites Band - 1.4 m, 1 cm breite flexible Borte - 1.4 m, 3.5 cm breites Twill- Band mit Ösen, 14 Sets zweiteilige Ösen, Ösen-Werkzeug.

**C:** 1.5 cm breite Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante - 1.2 m, 6 mm breites Band - 1.9 m, 1,3 cm breite Spitze mit Durchzug-Löchern, 3.2 cm breites Gummiband - 1.2 m.

**D:** 2.5 cm breites Gurtband - 7.6 m, 10 mm dicker Reifenstahl - 4.4 m, Drahtschere, zwei 11 mm Reifenverbinder, 3.2 cm breites Gummiband - 1.2 m.



JACKE A  
Schnitt-Teile: 1 & 4

140 cm  
mit Strichrichtung  
alle Größen  
KONTRAST 1 A  
Schnitt-Teile: 5 & 6

115 cm  
mit oder ohne Strichrichtung  
alle Größen

150 cm  
mit oder ohne Strichrichtung  
alle Größen  
KONTRAST 2 A  
Schnitt-Teile: 6 & 11

115 - 150 cm  
mit oder ohne Strichrichtung  
alle Größen  
KONTRAST 3 A  
Schnitt-Teil: 7

150 cm  
mit oder ohne Strichrichtung  
alle Größen  
KONTRAST 4 A  
Schnitt-Teil: 9

150 cm  
mit oder ohne Strichrichtung  
alle Größen  
KONTRAST 5 A  
Schnitt-Teile: 6 & 8

115 - 150 cm  
mit oder ohne Strichrichtung  
alle Größen  
FUTTER A  
Schnitt-Teile: 1 & 4



115 cm  
ohne Strichrichtung  
alle Größen  
EINLAGE A  
Schnitt-Teile: 5 & 6

46 - 51 cm  
ohne Strichrichtung  
alle Größen  
KORSETT B  
Schnitt-Teile: 12, 13, 15 & 16

115 cm  
mit oder ohne Strichrichtung  
alle Größen

150 cm  
mit oder ohne Strichrichtung  
alle Größen  
KONTRAST B  
Schnitt-Teil: 14

115 - 150 cm  
mit oder ohne Strichrichtung  
alle Größen  
FUTTER B  
Schnitt-Teile: 12,13,14,15 & 16

115 cm  
ohne Strichrichtung  
alle Größen  
EINLAGE B  
Schnitt-Teile: 12,13,14,15 & 16

46 - 51 cm  
ohne Strichrichtung  
Größen 4-6-8-10

46 - 51 cm  
ohne Strichrichtung  
Größen 12-14-16-18-20  
ROCK C  
Schnitt-Teile: 17,18 & 19



115 cm  
ohne Strichrichtung  
alle Größen

150 cm  
ohne Strichrichtung  
alle Größen  
KONTRAST C  
Schnitt-Teile: 17 & 18

115 - 150 cm  
mit oder ohne Strichrichtung  
alle Größen  
REIFEN D  
Schnitt-Teile: 20,21 & 22

140 cm  
mit Strichrichtung  
alle Größen  
KONTRAST D  
Schnitt-Teil: 23

115 - 150 cm  
mit oder ohne Strichrichtung  
alle Größen

## JACKE A

1. Die Ausschnittkante der RÜCKENTEILE (1) aus Stoff und Futter mit einer STÜTZNAHT stabilisieren. 1,5 cm Zugaben an der rückwärtigen Ausschnittkante einschlagen; bügeln.

2. Für die Applikationen die APPLIKATION (2) und APPLIKATION (3) aus Seidenpapier mit der bedruckten Seite nach unten auslegen. Das Vliesofix auf das Schnitt-Teil auflegen, die Papierseite liegt oben. Formen auf das Trägerpapier übertragen. Einen 6 mm Abstand zwischen den Formen einhalten. Applikation 2 aus Seidenpapier mit der bedruckten Seite nach oben auslegen und auf das Vliesofix übertragen. Teile separieren, dabei einen kleinen Rand um die durchgezogenen Schnittlinien stehen lassen.



Die Applikationen auf die linke Seite der gewünschten Applikationsstoffe gemäß Packungsanleitung aufbügeln. Jede Form entlang der Konturen zuschneiden.

Tipp: Das Trägerpapier erst abziehen, wenn die Applikation aufgeklebt werden soll.

3. Trägerpapier von den Applikationen (2) abziehen. Mit den rechten Seiten oben liegend auf das Rückenteil aufbügeln, mittig auf den Ansatzlinien. Knappkantig entlang der Applikationskanten mit Geradstich oder Satinstich applizieren.

Tipp: Einen Satinstich ist ein enger Zickzack-Stich. Experimentieren Sie mit den Maschinen-Einstellungen. Eine kürzere Stichlänge ergibt einen engeren Stich. Durch die Stichbreite kann ein breiterer oder schmalerer Zickzack erzeugt werden. Testen Sie zuerst auf einem Reststück Stoff, um zu ermitteln, ob ein unterlegtes Vlies die Stiche noch verbessert. Ein abreißbares Stickvlies stabilisiert Leder- oder Wildlederimitat, ohne den Fall des Stoffs zu beeinflussen.

4. Die rückwärtige Kante des Rückenteils ausmessen. Zwei Stücke von der 7,5 cm breiten Spitzenborte mit doppelseitiger Bogenkante und zwei Stücke von der 3,75 cm breiten Spitzenborte mit einseitiger Bogenkante auf dieses Maß zuschneiden. Den Rest der 7,5 cm breiten Spitzenborte für die Rüsche an der Unterkante der Ärmel zur Seite legen. Die breitere Spitzenborte der Länge nach zur Hälfte falten und leicht bügeln, um die Mitte zu markieren. Auffalten.

5. Mit den rechten Seiten oben liegend die breitere Spitze auf das Rückenteil aufstecken, die Mitte der Borte liegt entlang der rückwärtigen Kante. Heften.

Mit den rechten Seiten oben liegend die gerade Kante der schmaleren Borte auf das Rückenteil über die breitere Borte entlang der Mittelmarkierung aufstecken; heften. Die schmalere Borte knappkantig zur geraden Kante und mit 1,3 cm Abstand durch alle Lagen wie gezeigt aufsteppen.

6. Das elastische Knopflochband auf die gerade Kante der schmaleren Borte aufstecken, die oberste Schlaufe liegt 4 cm von der Oberkante entfernt, die Schlaufen zeigen zur rückwärtigen Kante. Bündig mit der Unterkante zuschneiden. Annähen.



Das 6 mm breite Samtband über das Knopflochband aufstecken, die Lippe des Bands wird dabei verdeckt. Mit Zickzack annähen.

7. Mit den rechten Seiten oben liegend das linke Rückenteil über das rechte entlang der Ausschnittkante auflegen, die Bogenkanten der Borte liegen neben den umgebügelt Kanten des Rückenteils. Die Ausschnittkante heften. Die Schlaufen auf das rechte Rückenteil über die Borte legen.

8. Trägerpapier von der Applikation (3) abziehen und auf das rechte VORDERTEIL (4) wie gezeigt oder gewünscht gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

9. Das Vorderteil entlang der Schultern rechts auf rechts aufstecken; steppen.

10. Die EINLAGE (5) entlang der markierten Linie wie gezeigt zuschneiden.

11. Die Einlage auf die linke Seite des KRAGENS (5) heften. Unsichtbar entlang der Faltnie annähen. Nahtzugaben der Einlage knappkantig zur Heftnaht zurückschneiden.

12. Rechts auf rechts die rückwärtige Mittelnaht am Kragen steppen.

13. Den Kragen links auf links entlang der Faltnie falten. Die Schnittkanten heften. Entlang der Faltenlinien heften, beide Fadenenden zum leichten Entfernen hängen lassen.

14. Die Falten im Kragen arbeiten: von außen das Nähgut entlang der Linien mit den kleinen Punkten falten, bügeln. Die Bruchkanten auf die Linien mit den großen Punkten legen; heften. Entlang der Oberkante heften. Bügeln.

15. Die Ausschnittkante des Kragens mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.



16. Mit den rechten Seiten oben liegend den Kragen auf die Ausschnittkante der Jacke aufstecken, die Passzeichen, großen Punkte und Dreiecke treffen entsprechend aufeinander. Heften, wo nötig, bis zur STÜTZNAHT einschneiden.

Tipp: Die fertige Kante des Kragens im Schulterbereich mit kleinen Sicherheitsnadeln stecken, weit weg von der Armausschnittnahtlinie, damit dieser nicht beim Steppen der Armausschnittnaht mitgefasst wird.

17. Die linke Seite des RECHTEN ÄRMELS (6) aus KONTRAST 1 auf die EINLAGE (6) heften. Mit den rechten Seiten oben liegend den rechten Ärmel (6) aus KONTRAST 2 (Tüll) über den rechten Ärmel aufheften.

18. Den rechten Ärmel (6) aus KONTRAST 5 rechts auf rechts auf den rechten Ärmel aufstecken. Entlang der gebogenen Kante ohne Passzeichen steppen. Nahtzugaben zurückschneiden, den Kurvenbereich einschneiden.

19. Auf rechts wenden; bügeln. Die Schnittkanten heften.

20. Den Ärmel auf den rechten Armausschnitt rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, der große Punkt am Ärmel trifft auf die Schulternaht und die Enden des Ärmels liegen an den kleinen Punkten. Heften, dabei nicht die fertige Kante des Kragens mitfassen.

21. 1,5 cm Zugaben am rechten rückwärtigen Futter an der Seite einschlagen, bügeln. Das vordere FUTTER (4) auf das rückwärtige Futter rechts auf rechts entlang der Schultern aufstecken; steppen.

22. Das Futter rechts auf rechts auf die Jacke entlang der Ausschnitt- und Vorderkanten aufstecken, die Passzeichen, Schulternahte, kleinen und großen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Die rückwärtigen Unterkanten stecken. Die rechte Armausschnittkante stecken, die Passzeichen, Schulternahte und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Heften; steppen. Nahtzugaben zurückschneiden und Kurvenbereiche einschneiden. Der linke Armausschnitt ist jetzt noch nicht gesteppt.



23. Auf rechts wenden. Bügeln. Die Schnittkanten des rechten Vorderteils entlang der Seite heften.

24. Das rechte Vorderteil entlang der Seite auf das rechte Rückenteil aufstecken. Steppen, dabei die umgebügelte Kante des rückwärtigen Futters nicht mitfassen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.

Die umgebügelte Kante des rückwärtigen Futters auf der Seitennaht mit SAUMSTICH annähen. Bügeln.

25. Futter an der linken Seitennaht auffalten .Das Vorderteil entlang der Seitennaht auf das Rückenteil aufstecken. Das vordere Futter entlang der Seitennaht auf das rückwärtige Futter aufstecken. In einer durchgehenden Naht steppen.

26. Futter nach innen legen. Die umgebügelte Kante des rückwärtigen Futters auf der Borte mit SAUMSTICH annähen. Bügeln.

27. Die Oberkante des ÄRMELPUFFS (7) zwischen den kleinen Punkten EINKRÄUSELN . Die Seiten- und Unterkanten des Ärmelpuffs EINKRÄUSELN .

28. Mit den rechten Seiten oben liegend den Ärmelpuff auf den OBERÄRMEL (8) aufstecken, die Passzeichen, großen und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig anziehen, verteilen. Heften.

29. Die Oberkante des Ärmels zwischen den Punkten EINHALTEN .

30. Den UNTERÄRMEL (9) auf den Oberärmel und Ärmelpuff aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander; steppen. Nahtzugaben in den Unterärmel bügeln.

31. Für die Rüsche zwei Stücke von der verbleibenden 7,5 cm breiten Spitzenborte mit doppelseitiger Bogenkante gemäß der SCHABLONE FÜR RÜSCHE (10) wie gezeigt zuschneiden. Markierungen übertragen.





Die Oberkante der Rüsche EINKRÄUSELN .

32. Die Rüsche auf die Ärmelunterkante aufstecken, die Nähte und Passzeichen treffen entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig anziehen, verteilen. Heften. Steppen. Nahtzugaben in den Ärmel bügeln, die Rüsche nach unten legen.

Von außen den Unterärmel mit 6 mm Abstand zur Naht steppen.

33. Die Ärmelnaht und die Bortenenden schließen.

34. Die ÄRMELRÜSCHE (11) links auf links falten, bügeln. Die Oberkante EINKRÄUSELN .

35. Von außen die Ärmelrüsche auf die linke Armausschnittkante der Jacke aufstecken, die Passzeichen und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander, der große Punkt an der Rüsche trifft auf die Schulternaht. Kräuselungen gleichmäßig anziehen, verteilen; heften, dabei das Futter nicht mitfassen.

36. Den Ärmel rechts auf rechts einsetzen, die Ärmelrüsche ist zwischengefasst, die Passzeichen und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Heften, dabei das Futter nicht mitfassen. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugabe knappkantig zurückschneiden. Nahtzugaben ausbügeln. Nahtzugabe in die Jacke bügeln.

37. Die Armausschnittkante des Futters mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

Die Unterarmkante des Futters einschlagen, wo nötig, bis zur STÜTZNAHT einschneiden; bügeln. Die umgebügelte Kante des Armausschnitt-Futters auf der Naht mit SAUMSTICH annähen.

38. Ein 183 cm langes Stück vom 6 mm breiten Band zuschneiden. Beginnend an den oberen Schlaufen das Band durch die Schlaufen am Rückenteil fädeln.



## KORSETT B / STAHL

Dieses Design verwendet 6 mm breiten Flachstahl. Vorgeschnittene Stücke mit Endstücken werden empfohlen. Flachstahl ist bei Korsett-Zubehör-Anbietern erhältlich, in zugeschnittenen Stücken mit Endstücken.

Tipp: Wenn Sie mehrere Kleidungsstücke mit Stahl planen, können Sie auch in Werkzeug zum Zuschnitt von Flachstahl investieren, dazu Flachstahl am Meter kaufen. Dies ermöglicht Ihnen zudem, den Stahl auf exakte Maße zuzuschneiden und Sie sind nicht auf vorgeschchnittene Maße angewiesen. Zum Selberschneiden benötigen Sie: Stahldrahtschere; eine Metallfeile zum Abrunden der Enden am Flachdraht; Flachdraht-Endstücke oder entsprechende spezielle Flüssigkeit zum Bedecken der scharfen Enden. Die Flüssigkeit verhindert zudem ein Rosten des Stahls beim Reinigen der Kleidungsstücke.

Wir empfehlen Ihnen dringend, ein Testmodell des Korsetts vor dem Zuschnitt des Oberstoffs und/oder dem Zuschnitt/dem Bestellen des Flachdrahts zu nähen. Für das Testmodell das Vorderteil, seitliche Vorderteil, Seitenteil, seitliche Rückenteil und Rückenteil aus einem günstigen Stoff ähnlicher Beschaffenheit zuschneiden, wenn möglich. Es bedarf keines Futters oder Einlage. Die Teile aneinander steppen und anprobieren. Nötige Änderungen vornehmen.

Schnittmuster anpassen, wenn nötig. Die 1,5 cm Nahtlinien auf dem Papierschnitt markieren.

### Stahl-Maße

46 Nach den Schnittmuster-Änderungen die Längen für den Zuschnitt oder das Bestellen des Stahls ausmessen. Die Länge der Nahtlinien am VORDERTEIL (12), SEITLICHEN VORDERTEIL (13), SEITENTEIL (14), SEITLICHEN RÜCKENTEIL (15) und RÜCKENTEIL (16) wie gezeigt ausmessen. 2,5 cm davon abziehen, für die Nahtzugaben an den Ober- und Unterkanten.

Bei vorgeschrittenem Stahl zur nächst-möglichen Länge auf- oder abrunden.

Den Stahl zuschneiden oder bestellen, 10 Stücke vom 6 mm breiten Flachdraht, für die Tunnel an der rückwärtigen Mitte des Korsetts und den Nähten.

Tipp: Zur leichteren Identifizierung der Stahlstücke zur passenden Naht jede Naht und das zugehörige Stück beschriften.



## KORSETT B / EINLAGE UND APPLIKATION

1. Die EINLAGE auf die LINKE Seite der entsprechenden Stoffstücke heften.

Tipp: Die Teile für das Korsett sehen alle sehr ähnlich aus. Nach dem Aufbringen der Einlage jedes Stück mit Kreppband markieren. Jedes Kreppbandstück mit dem Namen und der Teilenummer beschriften und auf die linke Seite an der Oberkante aufkleben. Dies verhindert das Zusammensteppen von falschen Schnitt-Teilen oder das Aufsteppen von auf dem Kopf stehenden Teilen. Sie können das Kreppband mit einem Permanentmarker beschriften, aber testen Sie, ob der Stift vielleicht durchblutet.

2. Für die Vorbereitung der Applikation die APPLIKATION (3) aus Seidenpapier mit der bedruckten Seite nach unten auslegen. Das Vliesofix auflegen, die Papierseite liegt oben. Die Formen auf das Vliesofix übertragen. Das Herz ausschneiden, einen kleinen Rand um die durchgezogene Schnittlinie stehen lassen.

Applikation auf die linke Seite des gewünschten Applikationsstoffs gemäß Packungsanleitung aufbügeln. Das Herz entlang der Kontur zuschneiden.

Tipp: Das Trägerpapier erst abziehen, wenn die Applikation aufgeklebt werden soll.

## KORSETT B / NÄHTE

1. Rechts auf rechts das SEITLICHE VORDERTEIL (13) auf das VORDERTEIL (12) entlang der Seiten aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Ecken einschneiden. Nahtzugaben ins seitliche Vorderteil bügeln.

Das SEITENTEIL (14) auf die Seitenkanten des seitlichen Vorderteils aufstecken und steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

Das SEITLICHE RÜCKENTEIL (15) auf die Seitenkanten des Seitenteils aufstecken und steppen. Ecken einschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln.

Das RÜCKENTEIL (16) auf die Seitenkanten des seitlichen Rückenteils aufstecken und steppen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



2. Das seitliche Vorder- und Rückenteil mit 1 cm Abstand zur Naht ABSTEPPEN .

Von außen die flexible Flechtborte über die seitlichen Nahtlinien mittig auflegen, die Enden sind bündig mit den Ober- und Unterkanten. Per Hand oder knappkantig zu den Längskanten der Borte steppen. Enden heften.

3. Trägerpapier von der Herzapplikation (3) abziehen. Mit den rechten Seiten oben liegend auf das seitliche Vorderteil und Vorderteil aufbügeln, etwa 3,8 cm von der Unterkante entfernt oder wo gewünscht. Knappkantig entlang der Applikationskanten mit Geradstich oder Satinstich applizieren.

Tipp: Einen Satinstich ist ein enger Zickzack-Stich. Experimentieren Sie mit den Maschinen-Einstellungen. Eine kürzere Stichlänge ergibt einen dichteren Stich. Mit der Stichbreite kann ein breiterer oder schmalerer Zickzack erzielt werden. Testen Sie zuerst auf einem Reststück Stoff, um zu ermitteln, ob ein unterlegtes Vlies die Stiche noch verbessert. Ein abreißbares Stickvlies stabilisiert Leder- oder Wildlederimitat, ohne den Fall des Stoffs zu beeinflussen.

4. Für den Gürtel das Band durch die Ösen am 3,8 cm breiten Ösenband einfädeln. Enden heften.

5. Ein Ende des Gürtels mittig auf das Quadrat am rechten Rückenteil auflegen, die erste Öse am Gürtel liegt 2 cm von der rückwärtigen Kante entfernt. Heften. Den Gürtel über das Korsett legen und das andere Ende des Gürtels bündig mit der rückwärtigen Kante zuschneiden. Tipp: Probieren Sie das Korsett an, ehe Sie den Gürtel auf die fertige Länge zuschneiden.

6. Die Korsett-FUTTER-Nähte wie beim Korsett steppen, dabei das ABSTEPPEN , die Borte und die Applikations-Anleitung ignorieren. Alle Nahtzugaben ins Vorderteil bügeln.

7. Für die Tunnel am Futter von außen das Vorderteil, das seitliche Vorderteil, das Seitenteil und das seitliche Rückenteil mit 1,3 cm Abstand zur Naht durch die Nahtzugaben steppen.

8. Rechts auf rechts das Futter entlang der rückwärtigen und Oberkanten auf das Korsett aufstecken, die Nahtlinien und die Quadrate treffen entsprechend



aufeinander. Die rückwärtigen und Oberkanten steppen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden. Die Innenecke bis zum kleinen Punkt einschneiden.

9. Auf rechts wenden. Bügeln. Für die Tunnel an den rückwärtigen Kanten von außen mit 1,3 cm Abstand zu den rückwärtigen Kanten steppen, dabei den Gürtel nicht mitfassen.

10. Den 6 mm Flachstahl in die entsprechenden Tunnel einziehen. Die Unterkanten mit 1 cm Nahtzugabe heften.

11. Die Unterkante des Korsetts mit 1,3 cm breitem doppelt gefalztem Schrägband einfassen. Zum Einfassen die schmalere Kante des Schrägbands auf die Innenseite wie gezeigt auflegen, die Enden an der rückwärtigen Kante einschlagen. Knappkantig zur Innenkante durch alle Lagen steppen. Tipp: Ein Reißverschlussfuß ist hier sehr hilfreich.

12. Zweiteilige Ösen auf das Rückenteil an den Markierungen gemäß Packungsanleitung eindrücken, den Gürtel dabei nicht mitfassen.

13. Die 6 mm Kordel halbieren. Die Kordel durch die Ösen einfädeln, beginnen Sie mit einem Stück an den oberen Ösen, mit dem anderen Stück an den unteren Ösen, am vierten Paar Ösen von oben bzw. am dritten Paar Ösen von unten wie gezeigt wieder herauskommen. Die Enden der Kordel auf die gewünschte Länge zuschneiden. Enden an jeder Seite verknoten.

Zum Tragen die Kordel anziehen und zu einer Schleife binden.

## ROCK C

70 Tipp: Die Nahtzugabe ist auf der Außenseite durch die ungleiche Saumlinie sichtbar. Französische Nähte auf der Innenseite sind eine saubere und professionelle Methode zum Versäubern, vor allem bei transparenten Stoffen. Für eine Französische Naht die Naht links auf links mit 1 cm Nahtzugabe steppen. Nahtzugabe knappkantig zurückschneiden. Die Naht rechts auf rechts steppen, entlang der vorherigen Naht falten, bügeln, verwenden Sie hierfür 6 mm Abstand zur gesteppten Kante, die Schnittkanten sind nun eingefasst. Die Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



1. Das VORDERTEIL (17) rechts auf rechts entlang der Seiten auf das RÜCKENTEIL (18) aufstecken. Steppen.
2. Das KONTRAST-Vorderteil (17) entlang der Seiten auf das KONTRAST-Rückenteil (18) steppen.
3. Die 1,5 cm breite Spitzenborte mit einfacher Bogenkante auf die Unterkante des Kontrastrocks aufstecken, die Bogenkante der Spitze ist bündig mit der Unterkante, die Enden an einer Naht 1,3 cm einschlagen. Knappkantig zur geraden Kante steppen.
4. Von innen den Rock knappkantig zur Naht zurückschneiden, dabei nicht in die Borte schneiden.
5. Mit den rechten Seiten oben liegend den Kontrastrock auf den Oberstoff-Rock auflegen. Die Oberkanten heften. Die Röcke entlang der Ansatzlinien heften.
6. Zwei Stücke von der 1,3 cm breiten Borte mit Durchzuglöchern auf die Länge der Ansatzlinie zuschneiden.

Das 6 mm breite Band halbieren. Die Mitte an jedem Band markieren. Das gefaltete Ende des Bands durch die oberen Öffnungen an einem Ende der Borte ziehen, die Mitte des Bands liegt zwischen den Öffnungen. Die Enden des Bands durch die verbleibenden gemeinsam ziehen, die Enden stehen wie gezeigt gleichmäßig über.

7. Die Borte mit Durchzug auf die Außenseite des Rocks aufstecken, mittig auf der Ansatzlinie am Vorderteil. Knappkantig zu den Längskanten der Durchzugborte steppen, dabei nicht das Band mitfassen. Die Oberkante des Rocks EINKRÄUSELN .

Die Unterkante des Rocks wie gewünscht VERSÄUBERN , dabei die Enden der Borte nicht mitfassen.



8. Rechts auf rechts die rückwärtige Mittelnaht am BUND (19) steppen, dabei eine Öffnung zwischen den kleinen Punkten offen lassen.

9. Den Bund links auf links entlang der Faltnie falten. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.

10. Den Bund rechts auf rechts auf den Rock aufstecken, die Kräuselungen am Rock entsprechend stark anziehen, damit die Mitten, Passzeichen entsprechend aufeinander stecken, die Quadrate am Bund treffen auf die Seitennähte. Steppen.

Ein Stück 3,2 cm breites Gummiband eng um die Taille ziehen. Gummiband auf komfortable Länge plus 2,5 cm Überlapp-Zugabe zuschneiden.

11. Mit einer Sicherheitsnadel das Gummiband durch die Tunnelöffnung einziehen, dabei das Gummi nicht verdrehen.

Tipp: Die Enden mit einer Sicherheitsnadel fixieren und Rock anprobieren. Gummibandlänge ggf. anpassen.

12. Enden des Gummis mit 1,3 cm Überlappung aufeinander legen und steppen.

13. Gummiband in den Tunnel gleiten lassen. Die Öffnung mit SAUMSTICH schließen.

14. Von außen entlang der Mitte des Tunnels mit Zickzack nähen, dabei das Gummiband entsprechend stark dehnen.

15. Das Vorderteil des Rocks durch Anziehen des Bands in der Durchzugborte EINKRÄUSELN ; zu einer Schleife binden.

## REIFEN D

1. Die OBEREN BUND-Teile (20) rechts auf rechts entlang der Seiten aufeinander stecken; steppen. Den UNTEREN BUND (21) rechts auf rechts entlang der Seiten aufeinander stecken; steppen.



2. Zwei Stücke vom 2,5 cm breiten Gurtband mit dem Papierschnitt für den oberen Bund 20 zuschneiden. Markierungen übertragen. An einem Ende aufeinander steppen. Am verbleibenden Ende 1,5 cm Zugaben einschlagen, bügeln.
  3. Zwei Stücke Gurtband mit dem unteren Bund 21 (Papierschnitt) zuschneiden. Markierungen übertragen. An einem Ende aufeinander steppen. Am verbleibenden Ende 1,5 cm Zugaben einschlagen, bügeln.
  4. Das Gurtband auf die linke Seite des oberen und unteren Bunds aufstecken, die Naht trifft aufeinander, die umgebügelten Kanten des Gurtbands treffen auf die verbleibende Naht. Die Längskanten aufeinander steppen.
  5. 8 Stücke Gurtband gemäß dem STREIFEN (22) (Papierschnitt) zuschneiden. Markierungen übertragen.
  6. Das Gurtband auf die linke Seite jedes STREIFENS (22) aufstecken, die Kanten sind bündig. Die Längskanten aufeinander steppen.
  7. Den BUND (23) rechts auf rechts entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander stecken. Steppen, dabei zwischen den oberen Punkten nicht steppen.
  8. Die Streifen rechts auf rechts auf die Unterkante des Bunds aufstecken, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugaben in den Bund bügeln, weiter 1,5 cm Zugaben an der Unterkante einschlagen, die Streifen nach unten legen. Bügeln. 1,5 cm Zugaben an der Oberkante des Bunds einschlagen. Bügeln.
  9. Den Bund links auf links entlang der Faltlinie falten. Die Kanten aufeinander heften. Steppen.
- Ein Stück 3,2 cm breites Gummiband eng um die Taille ziehen. Gummiband auf komfortable Länge plus 2,5 cm Überlapp-Zugabe zuschneiden.





10. Mit einer Sicherheitsnadel das Gummiband durch die Tunnelöffnung einziehen, dabei das Gummi nicht verdrehen.

Tipp: Die Enden mit einer Sicherheitsnadel fixieren und Bund anprobieren. Gummibandlänge ggf. anpassen.

11. Enden des Gummis mit 1,3 cm Überlappung aufeinander legen und steppen.

12. Gummiband in den Tunnel gleiten lassen. Die Öffnung mit SAUMSTICH schließen.

13. Von außen entlang der Mitte des Tunnels mit Zickzack nähen, dabei das Gummiband entsprechend stark dehnen.

14. Mit den rechten Seiten oben liegend den oberen Bund über die Streifen überlappend auflegen (die Quadrate treffen aufeinander), den unteren Bund über die Enden der Träger legen (die großen Punkte treffen aufeinander), die Nähte am Gurtband liegen in der rückwärtigen Mitte. Mit Sicherheitsnadeln aufstecken. Reifen anprobieren und Änderungen, wo nötig, vornehmen. Die Streifen in der rückwärtigen Mitte nicht befestigen, die Bundteile auf die verbleibenden Streifen entlang der vorherigen Naht an den Bundteilen steppen.

Mit der Drahtschere ein Stück Reifenstahl auf die Länge des oberen Bunds plus 21 cm und ein Stück des Reifenstahls auf die Länge des unteren Bunds plus 21 cm zuschneiden..

15. Reifenstahl in den entsprechenden Bund durch die Öffnungen im Gurtband einschieben, die Enden 10 cm überlappen lassen. Tipp: Die überlappenden Enden verkleben.

16. Die Enden des Gurtbands mit Hexenstich aufeinander nähen. Mit dem Reißverschlussfuß den verbleibenden Streifen auf die Bundteile aufnähen, die Quadrate und großen Punkte treffen entsprechend aufeinander.



## **Tipp zu Stoffen & Nadeln**

### **Jede Menge Stoff**

Dieses coole Design beinhaltet ein Potpourri von Stoffen, u.a. Wildleder-Imitat, Brokat, Netzstoffe. Es gibt so viele Möglichkeiten, dieses Cosplay-Kostüm zu personalisieren. Probieren Sie doch mal Ton-in-Ton-Stoffe aus – nur Rot-, Grün- oder Blau-Töne – mit verschiedenen Texturen. Wenn Ton-in-Ton sich für Sie zu langweilig anhört, probieren Sie doch einmal Farben mit hohem Kontrast – schwarz-weiß oder andere zueinander komplementäre Farbe.

Probieren Sie doch auch einmal, die Motive mit farblich passendem Garn für einen noch texturierteren Effekt nachzusticken, oder verwenden Sie kontrastfarbendes Garn für einen betonteren Look. Sie können die Spitzenstücke für ein noch opulenteres Aussehen auch noch mit Perlen verzieren

### **Nadel Know-How**

Sie werden mit mehreren verschiedenen Stoffen gleichzeitig nähen. Die optimalen Ergebnisse werden Sie erreichen, wenn Sie die Nähmaschinennadeln entsprechend anpassen. Hier sind einige Stoff/Nadel-Empfehlungen:

- Universal-Nadel: Brokatstoffe
- Leder-Nadel: Leder- oder Wildlederimitat
- Ballpoint-Nadel: Stretch-Spitze

Enthält Ihr Stoff Metallfäden, sollten Sie die Nadel sehr oft wechseln, diese Fäden lassen die Nadelspitze sehr schnell stumpf werden.

Viel Spaß!



**COSPLAY**  
by McCALLS®

**Größen-Kombinationen: Ax5(4-6-8-10-12), D5(12-14-16-18-20)**

GRÖSSEN		4	6	8	10	12	14	16	18	20
<b>JACKE A</b>	137cm*	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6 m
<b>KONTRAST 1A</b> - 115cm*** - 0.6m; 150cm*** - 0.5m										
<b>KONTRAST 2A</b> - 115/150cm*** - 0.4m; <b>KONTRAST 3A</b> - 150cm*** - 0.5m										
<b>KONTRAST 4A</b>										
	150cm***	0.5	0.5	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6
<b>KONTRAST 5A</b> - 115/150cm*** - 0.5m										
<b>FUTTER A</b>	115cm***	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.7	0.7	0.7
<b>EXTRA-FESTE NÄH-EINLAGE A</b>										
	46, 51cm**	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.2	1.2	1.2	1.2
<b>APPLIKATION A oder VLIESOFIX A</b> - 21cm x 36cm										
<b>KORSETT B</b>	115cm***	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.7	0.7	0.8 m
	150cm***	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6
<b>KONTRAST B</b> - 115/150cm*** - 0.5m										
<b>FUTTER B</b>	115cm***	0.7	0.7	0.7	0.7	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8
<b>NÄH-EINLAGE B</b>										
	46, 51cm**	1.2	1.3	1.3	1.3	1.5	1.5	1.5	1.6	1.6
<b>APPLIKATION B oder VLIESOFIX B</b> - 7.5cm x 7.5cm										
<b>ROCK C</b>	115cm**	1.8	1.8	1.8	1.8	1.9	1.9	1.9	1.9	2.0 m
	150cm**	1.2	1.2	1.2	1.2	1.3	1.3	1.4	1.4	1.4
<b>KONTRAST C</b>										
	115cm***	1.1	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.3	1.3
	150cm***	1.1	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.3	1.3
<b>REIFEN D</b>	137cm*	0.4	0.4	0.4	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5 m
<b>KONTRAST D</b>										
	115cm***	1.2	1.2	1.2	1.2	1.3	1.3	1.3	1.4	1.4
	150cm***	1.2	1.2	1.2	1.2	1.3	1.3	1.3	1.4	1.4

\*Mit Strichrichtung \*\*Ohne Strichrichtung \*\*\*Mit oder ohne Strichrichtung

**Fertige Kleidungsmaße (cm)**

**Maß auf Brusthöhe**

B 80 83 85 88 92 97 102 107 112

**Breite, Unterkante**

C 192 194 197 199 203 208 213 218 223

D 202 204 207 210 213 218 223 229 234

**Rückwärtige Länge ab Halsansatz**

A 30 31 31 32 33 33 34 34 35

**Rückwärtige Länge ab Taille** - C - 59cm; D - 38cm

**Seitliche Länge ab Taille** - C, D - 38cm